



myidea.ch

Tagung «Nachrichtenkompetenz auf Sekundarstufe II»

«myidea: Kritisches Denken in der Entrepreneurship Education»

Kathy Gerber | Prof. Dr. Susan Müller | Nico Zickgraf

3. November 2023





**Starten wir mit
einem Experiment!**

Wie viel ist Ihnen die Tasse wert?

Falls Sie eine Tasse erhalten haben:

- Für welchen Preis würden Sie die Tasse verkaufen? Schreiben Sie den Preis und Ihren Namen auf den Zettel, den Sie erhalten haben. Ihr Verkaufspreis muss zwischen 1 und 30 CHF liegen.
- Falten Sie den Zettel, damit Ihr:e Sitznachbar:in nicht lesen kann, was Sie aufschreiben.
- **Wichtig:** Bietet jemand in der Gruppe diesen oder einen höheren Preis, müssen Sie die Tasse auch tatsächlich verkaufen.

Falls Sie keine Tasse erhalten haben:

- Für welchen Preis würden Sie die Tasse kaufen? Schreiben Sie den Preis und Ihren Namen auf den Zettel, den Sie erhalten haben. Ihr Kaufpreis muss zwischen 1 und 30 CHF liegen.
- Falten Sie den Zettel, damit Ihr:e Sitznachbar:in nicht lesen kann, was Sie aufschreiben.
- **Wichtig:** Ist jemand bereit, ihre/seine Tasse für diesen Preis bzw. einen geringeren Preis zu verkaufen, müssen Sie die Tasse auch tatsächlich kaufen (ausser es hat noch jemand einen höheren Preis geboten). Sie bezahlen dann den von Ihnen gebotenen Verkaufspreis.

Unsere Themen für den heutigen Workshop

- Worum geht es beim Lernprogramm «myidea»?
- Warum eignet sich Entrepreneurship Education zur Vermittlung von kritischem Denken?
- Wie wird kritisches Denken im Lernprogramm «myidea» gestärkt?



Prof. Dr. Susan Müller

Professorin für Entrepreneurship,
Fachhochschule Bern

Co-Founder «Schweizerisches Zentrum für
Unternehmerisches Denken und Handeln szUDH»



Nico Zickgraf

Lehrperson für allgemeinbildenden Unterricht,
gibb Berufsfachschule Bern

UDH-Lehrperson



Kathy Gerber

Lehrperson für allgemeinbildenden Unterricht,
gibb Berufsfachschule Bern

UDH-Lehrperson

Das Lernprogramm «myidea»

<https://www.myidea.ch/>

**Stärkung des kritischen Denkens bei
«myidea» am Beispiel
«Geschäftsmodell entwickeln»**

Geschäftsmodell entwickeln

3. Leistungserstellung

Wie wird das Produkt oder die Dienstleistung erstellt?

- Welche Schlüsselaktivitäten müssen durchgeführt werden, damit das Nutzenversprechen eingelöst werden kann?
- Welche Schlüsselressourcen werden benötigt?
- Mit welchen Schlüsselpartnern wird zusammengearbeitet?

1. Nutzenversprechen

Worin besteht das Nutzenversprechen?

- Welcher Wert wird für Kundinnen und Kunden geschaffen?
- Welches Problem wird für die Kundinnen und Kunden gelöst?
- Welche Kundenbedürfnisse werden befriedigt?

2. Zielgruppe:

Wer sind die Kundinnen und Kunden?

- Wer ist die Ziel- oder Personengruppe, für die unser Produkt/unsere Dienstleistung bestimmt ist?
- Haben wir ein oder mehrere Zielgruppen? Welche?

4. Ertragsmodell

Kosten

Was sind die grössten Kostenblöcke?

Umsätze

Wie werden Umsätze erzielt?




**Warum sich «Entrepreneurship
Education» zur Vermittlung
kritischen Denkens eignet**

**Wirtschaft muss
so sein**

Wirtschaft ~~muß~~
~~so sein~~ kann auch
anders sein

Unser Verständnis zum Zusammenhang zwischen Entrepreneurship Education und kritischem Denken

- Lernende sollen darin unterstützt werden, Haltungen zu entwickeln, die es ihnen erlauben über Bedingungen und Wirkungen wirtschaftlichen Handelns zu reflektieren (Geissler & Skala, 2017).
- Lernende sollen Wirtschaft nicht als ein gegebenes und «alternativloses» System sondern als etwas *Gestaltbares* erleben.
- Letztlich soll eine Aufmerksamkeitsverschiebung hin zum «*Auch-Möglichen*» erreicht werden (Geissler, 2019).



Das Projekt «Kritisches
Denken fördern und Fake
News erkennen»

PUBLIC VALUE

SRG SSR

Im myidea-Lernprogramm wird kritisches Denken in vielerlei Hinsicht gefördert



Aufgepasst!

Das Icon verdeutlicht, an welchen Stellen kritisches Denken eine besonders wichtige Rolle spielt.



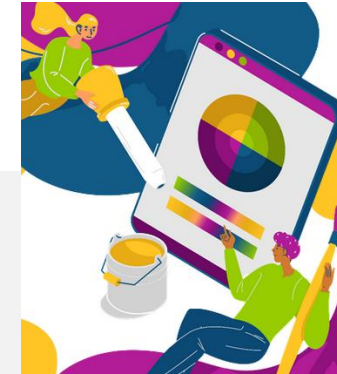
Mini-Businessplan

In jedem Kapitel finden sich relevante Reflexionsfragen, mit deren Hilfe die Lernenden ihre Idee und Arbeit kritisch hinterfragen können.



Lernaufgaben

Hier werden die Lernenden intensiv zum kritischen Denken aufgefordert; gerade in Bereichen, wo es mitunter zu kurz kommt.



myidea-Challenge

Die Lernenden können sich an den beiden Wettbewerbskategorien zum kritischen Denken beteiligen: «Fight Fake News» «Critical Thinking in Entrepreneurship»

Um das kritische Denken im myidea-Lernprogramm noch stärker hervorheben zu können, wurde das UDH-Projektteam durch die SRG SSR mit dem Projekt «Kritisches Denken und Fake News erkennen» gefördert.

Lernaufgaben: Für die Lehrpersonen wurden umfangreiche Lernunterlagen erarbeitet



Übersichtsdokument für Lehrpersonen
Lernziele, Verbindung zum kritischen Denken, Ablauf, Varianten etc.

Slideset für den Einsatz im Unterricht

myidea.ch

Kritisches Denken:
Lernaufgabe «Biases erkennen und reduzieren»
Bereich #5: Lernende verifizieren wichtige Annahmen nicht

Grundidee der Aufgabenstellung
Kognitive Biases, wie vom Nobelpreisträger Daniel Kahneman beschrieben, beziehen sich auf systematische Denkmuster und Fehler, die beim intuitiven Denken vorkommen können. Diese systematischen Fehler, oder auch kognitiven Verzerrungen, gehen nicht auf Emotionen zurück, sondern hängen vielmehr mit der Konstruktion unseres Kognitionsmechanismus zusammen (Kahneman, 2011), also damit, wie wir denken. Biases können unser Urteilsvermögen und unsere Entscheidungsprozesse beeinflussen und so zu irrationalen Schlussfolgerungen oder Entscheidungen führen.

Mit der Durchführung eines Experiments zum Endowment-Effekt (Besitzumseffekt) sollen die Lernenden die Auswirkungen eines konkreten Biases miterleben. Anschliessend erläutert die Lehrperson, was man unter Biases versteht und stellt einige weitere Biases vor. Die Lernenden können sich dann in Kleingruppen mit einem ausgewählten Bias näher beschäftigen. Sie überlegen sich, wie sich der Bias konkret im Berufsalltag sowie bei der Arbeit mit myidea auswirken kann und entwickeln Ansätze, mit denen sie dem Einfluss von Biases entgegenwirken können.

Mit der Lernaufgabe werden mehrere Ziele verfolgt: Lernende sollen sich darüber klar werden, dass unser Denken für systematische Fehler anfällig ist. Sie sollen einige wichtige Biases kennenlernen, und sie sollen in der Lage sein die Wirkung von Biases mit bewusst eingesetzten Denkstrategien entgegenzuwirken. So soll der Einfluss von Biases und damit verbundenen Fehlschlüssen zukünftig verringert werden.

Lernziele

- Die Lernenden entwickeln ein Bewusstsein dafür, dass unser Denken für systematische Fehler anfällig ist.
- Die Lernenden können verschiedene Biases und deren Wirkungsweise erläutern.
- Die Lernenden können Beispiele erläutern, wie sich Biases im (Berufs-)Alltag und bei der Entwicklung von Geschäftsideen auswirken können.
- Die Lernenden können effektive Ansätze entwickeln, um Biases entgegenzuwirken.

myidea.ch

Der Endowment-Effekt und der Status Quo Bias sorgen bei

Lernaufgabe zum kritischen Denken
«Biases erkennen und reduzieren»

5

Lernaufgabe «Irreführende Werbung»

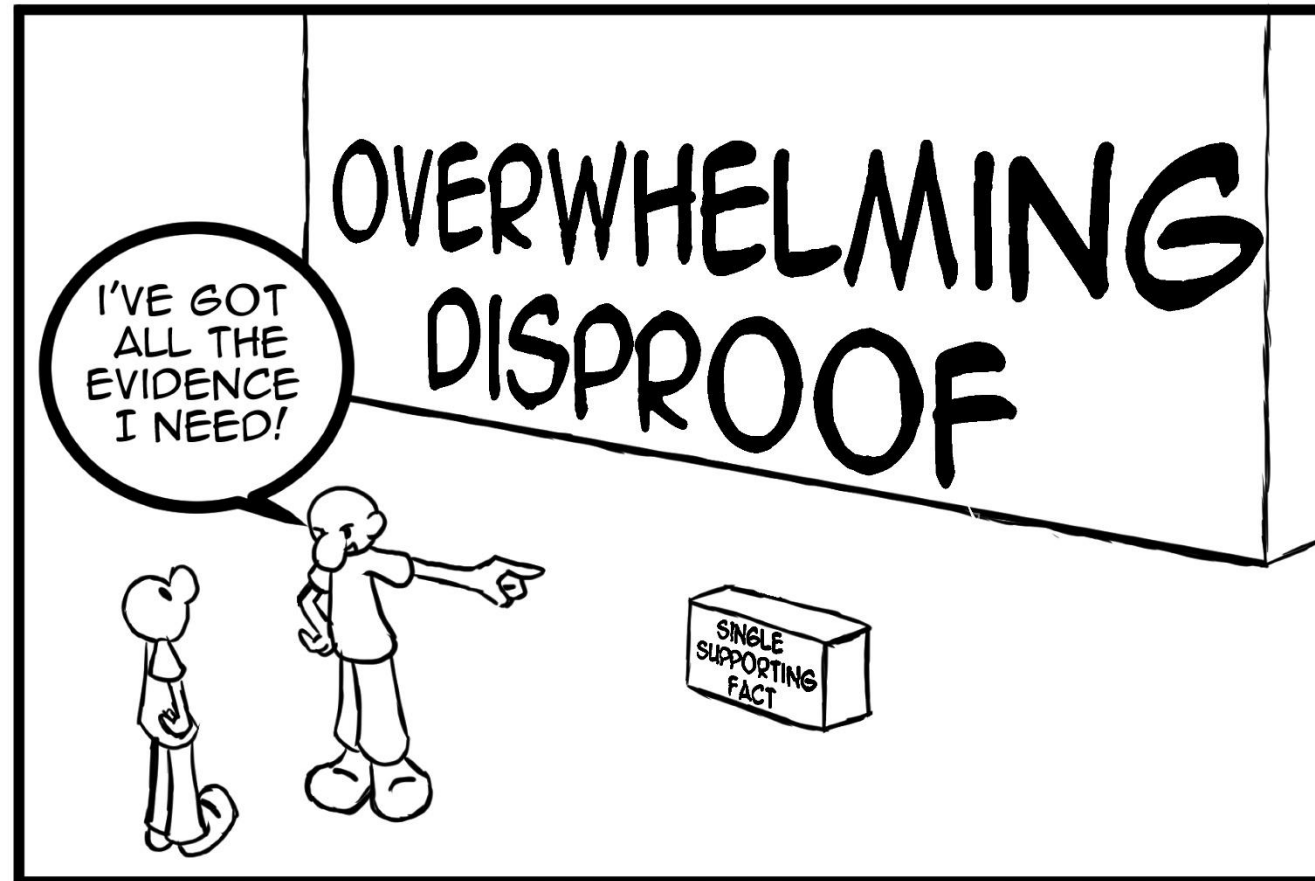


Quelle Bild:
<https://www.derstandard.at/story/1308186286795/foodwatch-h-die-milch-schnitte-ist-werbeluege-des-jahres>



Quelle Bild: <https://herrenuhren-xxl.de/uhrenmarken/daniel-wellington-uhren/>

Lernaufgabe «Biases erkennen und reduzieren»



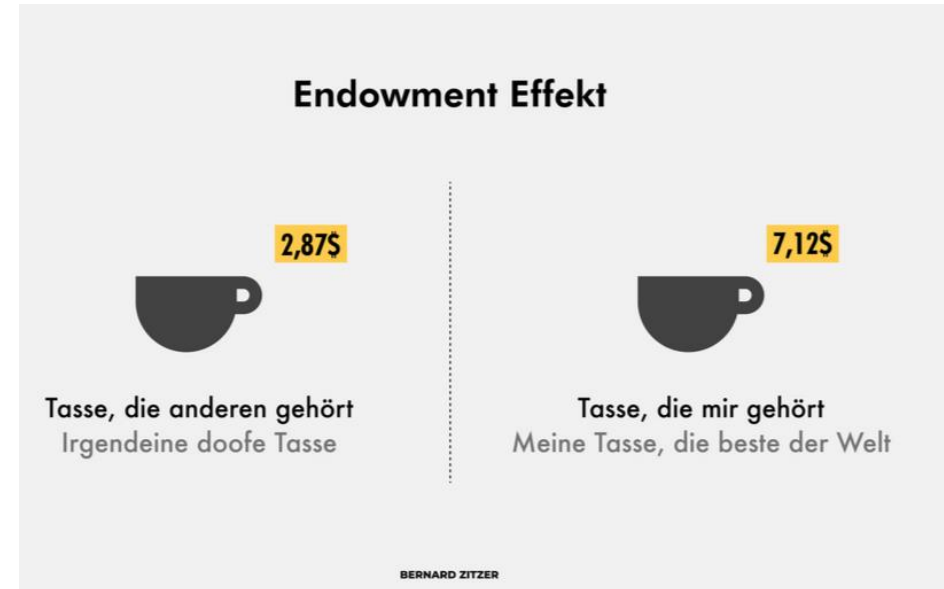
CONFIRMATION BIAS

KIMBERLYFAITH.COM

Was versteht man unter dem Endowment-Effekt (Besitztumseffekt)?



Der Endowment-Effekt beschreibt die Neigung von Personen Gegenstände, die sie besitzen, höher zu bewerten, als sie es tun würden, wenn sie ihnen nicht gehören würden.



Quelle Bild: <https://bernardzitzer.com/de/endowment-besitztums-effekt/>

Quelle: <https://thedecisionlab.com/biases/endowment-effect> [Letzter Zugriff am 17.07.2023].



myidea-Challenge

Einsendeschluss: 15. Januar 2024.

Die Lernenden reichen ein 5-minütiges Pitch-Video ein und können tolle Preise gewinnen.

Preise in den Kategorien

- (Social) Business Idea
- Real Market
- **Fight Fake News**
- **Sonderpreis « Critical Thinking (Fragebogen)**

1. Preis: 1000 CHF
2. Preis: 500 CHF
3. Preis: 200 CHF



Teilnahme am
«YouthStart European
Entrepreneurship Award»
für die Erst- und
Zweitplatzierten der ersten
beiden Kategorien



Q&A